



#BAföGrauf

Wohnen und Lernen!

#BAföGrauf

Im kommenden Frühjahr soll der Wohnzuschlag für Studierende, die nicht mehr bei ihren Eltern wohnen, um 30% angehoben werden. Statt den bisherigen 250 € soll es dann 325 € geben. Das klingt gut, aber es reicht noch lange nicht.

In Städten wie Hamburg, Berlin oder München für diesen Preis ein WG-Zimmer zu finden, ist für die meisten praktisch unmöglich, denn der Wohnraum ist nicht nur knapp, sondern auch hoffnungslos über-
teuert. Deshalb brauchen wir einen Wohnzuschlag, der sich am konkreten Mietspiegel jener Hochschulstadt berechnet, in der wir unser BAFöG auch tatsächlich beziehen.

Eine solche Anpassung an den Mietspiegel und damit an die konkrete Lebenssituation der Empfänger*innen ist ein notwendiger Schritt hin zu einer Ausbildungsförderung, die sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Studierenden orientiert.

Für ein BAFöG von dem man gut wohnen kann!

Mach mit unter

wir-falken.de/bafoegrauf



wirfalken



wirfalken

V.i.S.d.P.

SJD – Die Falken
Bundesvorstand

Gestaltung:

Lena Haubner



Sozialistische Jugend
Deutschlands –

Die Falken

Gefördert aus Mitteln des:
Bundesministeriums
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

